



+

o •

PRO|DUK|TI|VI|TÄT

KL

+

•

o

Ökonomische Produktivität?

- Produktiv ist, wer in kurzer Zeit viel schafft
- Beim Googlen wird das auch eindeutig
- Schlagwörter:
 - Zeitmanagement
 - Zeit ist Geld
 - Was produktive Menschen anders machen
 - 13 produktive Gewohnheiten

Definition: Was ist "Produktivität"?

= wirtschaftswissenschaftliche Kennzahl

- Verhältnis zwischen Input und Output



- Ziel? → Versorgung & Befriedigung von Bedürfnissen
- = Knappheitsproblem

Produktivität vs. Effizienz

- Synonyme im Alltag
- = mehr aus Input herausholen und Output erhöhen
- ABER unterschiedliche Herangehensweise

	Input	Output
Steigerung der Produktivität	Gleichbleibende Ressourcen	Höherer Ausstoß
Steigerung der Effizienz	Weniger Ressourcen	Gleichbleibender Ausstoß



Regelmäßig Wäsche
zusammenlegen



So tun als wüsste man
nicht mehr, wie das geht,
damit der Boss einen
woanders einteilt

Produktivität vs. Effizienz

- Synonyme im Alltag
- = mehr aus Input herausholen und Output erhöhen
- ABER unterschiedliche Herangehensweise

	Input	Output
Steigerung der Produktivität	Gleichbleibende Ressourcen	Höherer Ausstoß
Steigerung der Effizienz	Weniger Ressourcen	Gleichbleibender Ausstoß

ökonomisches Prinzip

- Ziel: günstigstes Verhältnis zw. Input & Output finden

Minimalprinzip

Maximalprinzip

Optimumprinzip

Produktivität, Wirtschaftlichkeit, Rentabilität – was ist der Unterschied?

Produktivität	Wirtschaftlichkeit	Rentabilität
Misst Mengen-Verhältnis	Misst Wert-Verhältnis	Misst Gewinn-Kapital Verhältnis
Input-Output-Verhältnis	Aufwand-Kosten bzw. Ertrag-Erlös	Gegenüberstellung Gewinn und investiertes Kapital

→ kleine, aber feine Unterschiede!

Beispiel: ökonomisches Prinzip

- **Minimalprinzip:** jeden Tag 1000l Bier brauen & möglichst wenig Braugerste verbrauchen
- **Maximalprinzip:** Lieferant kann nur 100kg Braugerste pro Tag liefern & du versuchst so viel Bier wie möglich daraus zu machen
- **Produktivität:** pro Minute können 12l Bier gebraut werden, das ist eine Arbeitsproduktivität von 720l die Stunde
- ...

Wie kann die Produktivität innerhalb eines Unternehmens gesteigert werden?

- Unternehmer*innen können die Arbeitsproduktivität von außen beeinflussen
- z.B. durch folgende Maßnahmen:
 - Wertschätzung zeigen
 - Leistung anerkennen
 - Einbeziehen von Mitarbeitenden
 - Flexiblere Arbeitszeiten
 - 4 Tage Woche?

4 Tage Woche!

- Gar keine neue Idee!
- in einigen Ländern eingeführt, erprobt oder ernsthaft in Erwägung gezogen
 - Spanien, Neuseeland, Japan...
- Feedback: **positiv** + viele Vorteile
 - z.B. erhöhte Produktivität, Arbeitszufriedenheit, Kostensenkung usw.



“HOWEVER, THE CLAIMS ATTRIBUTED TO THE 4DWW ARE SOMETIMES AT THE POINT OF BEING FANCIFUL.”

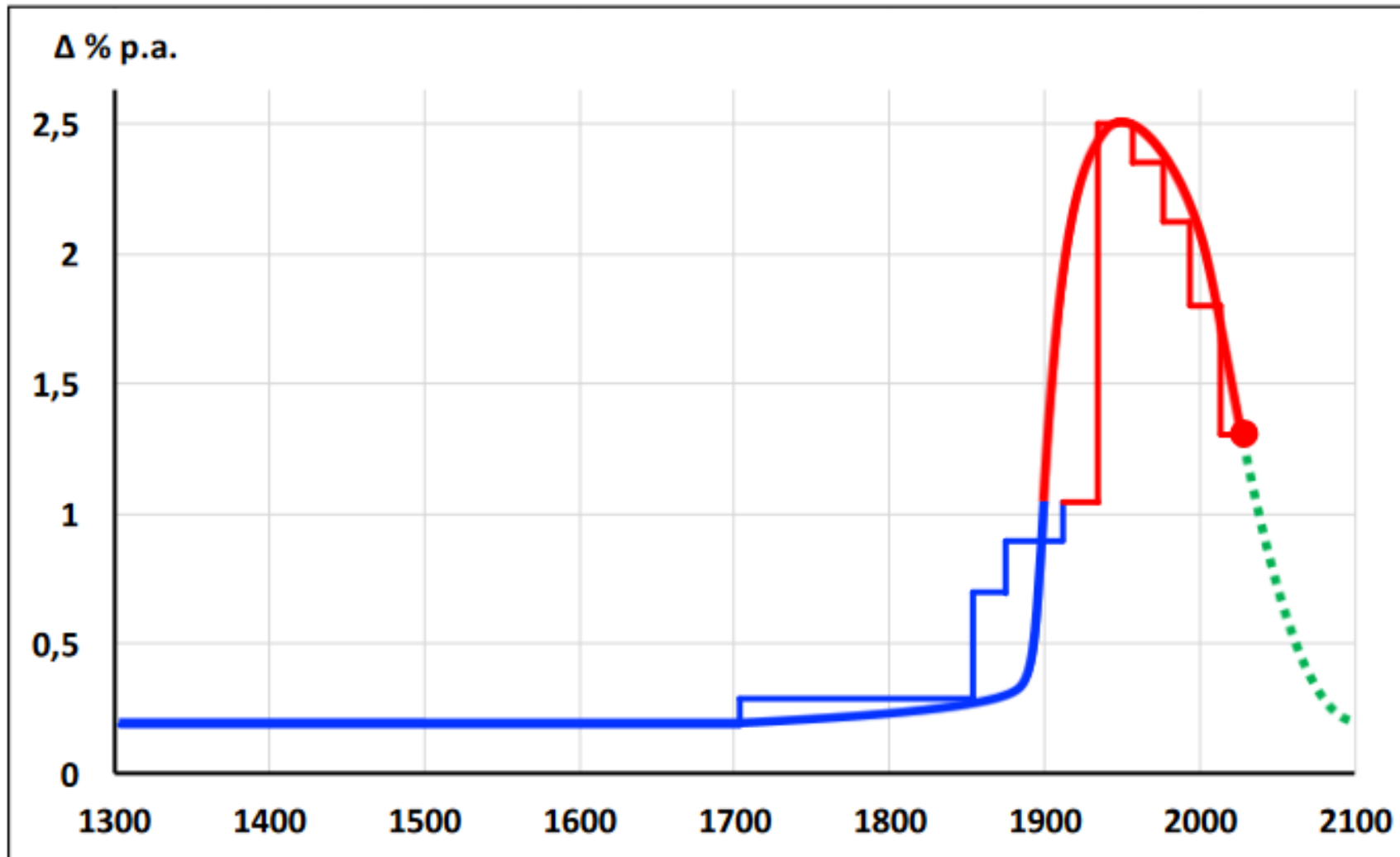
“DIE BEHAUPTUNGEN, DIE DER 4 TAGE ARBEITSWOCHE ZUGESCHRIEBEN WERDEN, GRENZEN JEDOCH MANCHMAL AN PHANTASIE.“

Geschichte der Produktivität

- „Basis für die Entwicklung von Wohlstand, guter Arbeit und Lebensgestaltung“
- Über Jahrtausende leben am Existenzminimum
- Industrielle Revolution: Arbeitsproduktivität stieg stetig

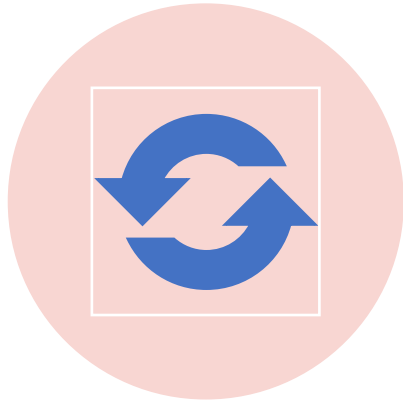
& heute? sehr niedriges Wachstum

Grafik 4: Reales BIP pro Kopf, Wachstumsraten

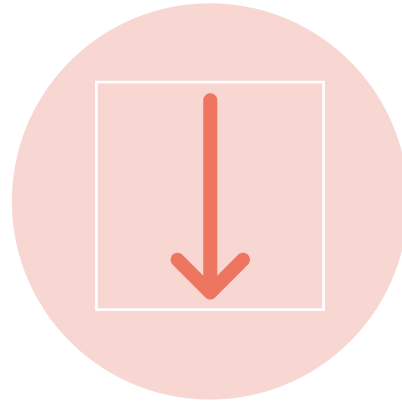


Blau: UK, rot: USA, grün: Fortschreibung von Gordon; „eckiger“ Verlauf: tatsächliche Werte, „glatter“ Verlauf: Regression, Quelle: Gordon (2013), S.6.

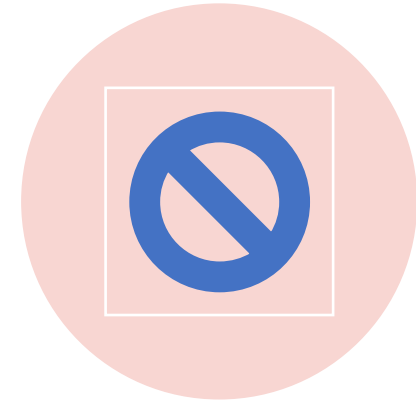
Zukunft der Produktivität



ZYKLISCHE FOLGE?



LANGFRISTIGE
ABFLACHUNG?



STAGNATION?

Humanistische Produktivität?

- „die Hervorbringung von etwas, was im Hervorbringenden bereits angelegt ist“ – Proklos, 5. Jhdt. n. Chr.

Wer bringt was wie hervor?

- Entfaltung, Selbstwerdung, Wandel...
 - Vs. Effizienz und Optimierung
- Reicht der ökonom. Produktivitätsbegriff aus? Wann hast Du dich zuletzt produktiv gefühlt?

Quellen

1. Arndt, H. (2020). *Ökonomische Bildung*. FAU Lehren und Lernen: Band 3. FAU University Press.
2. Campbell, T. T. (2023). The four-day work week: a chronological, systematic review of the academic literature. *Management Review Quarterly*. Vorab-Onlinepublikation.
<https://doi.org/10.1007/s11301-023-00347-3>
3. Markert, C., Neumann, H. & Amlinger, M. (2017). Geschichte und Zukunft der Produktivität: Ende oder Halbzeit eines großen Spiels? 3. <http://igza.org/wp-content/uploads/2017/11/IGZA-Arbeitspapier-3.pdf> zuletzt überprüft am 09.04.2024
4. Nord, W. R. & Costigan, R. (1973). Worker adjustment to the four-day week: A longitudinal study. *Journal of Applied Psychology*, 58(1), 60–66. <https://doi.org/10.1037/h0035419>
5. Schragmann, Hannah (2024): *Produktivität neu denken*. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden.
6. Voigt, K.-I., Wohltmann, H.-W., Steven, M., von Weizsäcker, R. K. F. & Horvath, M. (2018). *Produktivität: Definition: Was ist "Produktivität"?*
<https://wirtschaftslexikon.gabler.de/definition/produktivitaet-46151/version-269437> zuletzt überprüft am 03.04.2024